



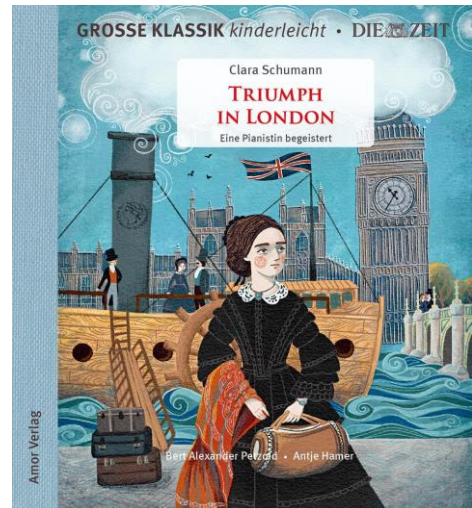
Hörmedium des Monats

März 2023

Bert Alexander Petzold

Clara Schumann Triumph in London: Eine Pianistin begeistert

Gelesen von Antje Hamer



Einleitung

Clara Wieck (1819 – 1896) stammt aus einer Musizierendenfamilie und gilt bereits in jungen Jahren als Wunderkind. Ständig streng von ihrem Vater überwacht, erhält sie Unterricht im Komponieren, Gesang sowie Klavier- und Violinspiel, da sie der neue Mozart werden soll.

Bereits als junges Mädchen gibt sie Konzerte in ganz Europa und lernt berühmte Persönlichkeiten kennen. Schließlich verliebt sie sich in Robert Schumann, einen Komponisten, der auch ein Schüler ihres Vaters ist. Strikt gegen eine potenzielle Beziehung der beiden versucht ihr Vater mit allen Mitteln, diese zu verhindern, und schickt Clara deshalb immerzu fort auf Konzertreisen. Von da an beginnt eine schwere Zeit für die junge Heranwachsende, in der sie mit vielen bedeutsamen Ereignissen sowie schweren Herausforderungen konfrontiert wird.

Wird Vater Wieck die Liebe zwischen Clara und Robert akzeptieren können? Wie verläuft Claras Leben in der Welt der Musik?

Zur Produktion und zum Einsatz im Unterricht und für zuhause

Schon von Kindheit an kannte Clara Wieck das Klavier und gab bereits in jungen Jahren Konzerte in ganz Europa. Durch den strengen Klavierunterricht mit ihrem Vater entwickelte sich die kleine Clara zu einer der bekanntesten Persönlichkeiten in der Musikwelt des 19. Jahrhunderts.

Im Alter von 16 Jahren kommen Clara Wieck und der Komponist Robert Schumann einander näher, doch ihr Vater hält nichts von der Beziehung der beiden. Claras Vater schickt seine Tochter sogar auf lange Konzertreisen, damit die zwei Liebenden sich nicht zu nahe kommen.



Doch ihre Liebe ist so stark, dass Clara und Robert schließlich ein paar Jahre später heiraten können.

Nach vielen wechselhaften Ehejahren widmet sich Clara wieder vermehrt ihrer Bestimmung in der Musikwelt. Dabei wird sie tatkräftig von ihrer Freundin Pauline Viardot unterstützt. Zusammen finden die beiden Frauen einen Weg zu einem selbstbestimmten Leben in einer männerdominierten Gesellschaft.

Clara Schumann: Triumph in London von Bert Alexander Petzold erzählt das einzigartige Leben der Clara Schumann. Vor allem London wird schließlich für sie der Ort, an dem sie sich voll und ganz ihrer Leidenschaft und Liebe als Pianistin hingeben kann. Die Handlung wird musikalisch mit Stücken von Clara und Robert Schumann, aber auch von Felix Mendelssohn Bartholdy, Beethoven und weiteren bekannten Komponisten und Musikern aus dem 19. Jahrhundert begleitet. Aus der Sicht der Musikerin erzählt Antje Hamer die Geschichte, wodurch eine gute Balance zwischen Erzählstimme und Musik geschaffen wird.

Dabei werden Themen behandelt, wie zum Beispiel:

- Musik,
- Emanzipation,
- berühmte Persönlichkeiten,
- Liebe,
- Freundschaft,
- klassische Musik,
- Familie und
- Reisen.

Die Produktion des Amor-Verlags ist Teil der ZEIT-Edition *GROSSE KLASSIK kinderleicht*, in der mehrere Musikkünstler*innen aus unterschiedlichen Jahrhunderten beleuchtet werden. Die Geschichte von *Clara Schumann: Triumph in London* wird ab vier Jahren empfohlen. Durch die vielen Ereignisse und eine biografische Zusammenfassung am Ende hat sich das Institut für angewandte Kindermedienforschung dazu entschieden, das Hörbuch ab neun Jahren zu empfehlen. Die einzelnen Tracks des Hörbuchs sind zwischen drei und fünf Minuten lang.

Titelliste

Titel 1:	Clara wird zum Wunderkind erzogen	04:06 min
Titel 2:	Erster Auftritt im Leipziger Gewandhaus	03:32 min
Titel 3:	Erste Auslandsreise nach Paris	03:32 min
Titel 4:	Vaters Schüler Robert Schumann	02:01 min



Titel 5:	Ein erster Kuss mit Robert	02:45 min
Titel 6:	Heimliche Briefe und Rituale	03:03 min
Titel 7:	Heirat per Gerichtsbeschluss	02:58 min
Titel 8:	Russlandreise im Winter	02:24 min
Titel 9:	Schicksalsjahre in Dresden und Düsseldorf	03:21 min
Titel 10:	Triumph in London	02:38 min
Titel 11:	Mit neuer Kraft nach London	03:30 min
Titel 12:	Die „Popular Concerts“ in London	03:09 min
Titel 13:	Mit Freundin Pauline in Baden-Baden	02:06 min
Titel 14:	Ein letztes Konzert in Frankfurt am Main	03:01 min
Titel 15:	Eine emanzipierte Künstlerin	04:39 min

Gesamtlänge: ca. 46 Minuten

Aufbau

Das Hörbuch erzählt die Biografie der berühmten Pianistin Clara Schumann. Mithilfe einer passenden Erzählstimme wird das ganze Leben von ihrer Geburt bis hin zu ihrem Tod dargestellt und mit klassischer Musik, darunter auch originalen Kompositionen von Clara und Robert Schumann, begleitet. Durch die genaue Beschreibung der vielzähligen Schauplätze ist es sehr einfach, diesen zu folgen. Zudem werden Familie, Freund*innen, Liebesbeziehungen und sogar berühmte Bekanntschaften in ihrem Leben vorgestellt. Ihre einzigartige Lebensgeschichte ist leicht zu verfolgen und enthält alle wichtigen Ereignisse und Herausforderungen, mit denen sie als junges Mädchen bis hin zur erwachsenen Frau zu kämpfen hatte.

Ideen zur Umsetzung

Clara Schumann: Triumph in London greift vor allem die Themen Emanzipation, klassische Musik sowie Liebe auf und beleuchtet dabei die Biografie der Clara Schumann.

In den Methoden beschäftigen sich die Kinder vor allem mit der klassischen Musik des 19. Jahrhunderts. Sie hören das Hörmedium beispielsweise erneut, um spezifischer den gespielten Stücken im Hörbuch zuzuhören. Durch das Heraussuchen einzelner Instrumente wird insgesamt der Hörsinn der Kinder gestärkt. Kleine Bastel- und Malaufgaben fördern zusätzlich den Ideenreichtum und die Fantasie. Außerdem bieten die Methoden die Möglichkeit, die Internet- und Recherchekompetenz weiterzuentwickeln. Zeitgleich wird auch das Allgemeinwissen und der Wortschatz der Kinder erweitert.

Mit dem Malen der *Torte à la Wieck* für Clara Schumann oder das Basteln eigener Instrumente können die Kinder sich fantasievoll und spielerisch ausleben. Die Internetrecherche zum Begriff „Emanzipation“ fördert die Recherchekompetenz der Kinder und erweitert gleichzeitig ihr Allgemeinwissen und ihren Wortschatz. Das aktive Anhören der einzelnen Musikbausteine animiert die Kinder zum genauen Hinhören. Das anschließende Bewerten der klassischen



Stücke stärkt die Kinder in ihrer Artikulation und sensibilisiert sie für ihre eigenen Gedanken und Meinungsbilder.

Die Methoden eignen sich für zuhause, den regulären Unterricht oder den Einsatz in Hörclubs und Bibliotheken.

Weiterdenken

In dieser Kategorie finden Sie Methoden, die den Kindern dabei helfen sollen, sich mit einem Thema intensiver auseinanderzusetzen und dieses auf unterschiedliche Art und Weise aufzubereiten. Die Kategorie wird aufgrund des Internet-Einsatzes, des Wortschatzes und der vorausgesetzten Allgemeinbildung vorwiegend ab der dritten Klasse aufwärts empfohlen.

Weiterdenken: Allgemein

Clara Schumann wurde zu einem Wunderkind erzogen, welches schon im jungen Alter viele Konzerte gab und ihre eigenen abenteuerlichen Musikstücke komponierte. In der Geschichte der klassischen Musik gibt es neben Clara aber noch weitere sogenannte Wunderkinder. Zum Beispiel Wolfgang Amadeus Mozart, Ludwig van Beethoven und die Mendelssohn-Geschwister Fanny und Felix.

Recherchiert nach den oben genannten musikalischen Wunderkindern. Findet heraus:

- Wie heißt das Wunderkind mit vollem Namen?
- Wo und wann wurde die Person geboren?
- Wo lebte die Person?
- Welches Instrument spielte sie?
- Welche bekannten Lieder hat die Person komponiert?

Folgende Links leiten euch direkt zu verständlichen Webseiten mit allen wichtigen Informationen:

<https://www.br.de/kinder/hoeren/doremikro/mozart-wolfgang-amadeus-komponist-leben-musik-lexikon-100.html>

<https://www.br.de/kinder/hoeren/doremikro/mendelssohn-bartholdy-felix-fanny-komponist-leben-musik-lexikon-100.html>

<https://www.br.de/kinder/hoeren/doremikro/beethoven-ludwig-van-komponist-leben-musik-lexikon-100.html>



Weiterdenken: Allgemein

Im letzten Kapitel wird Clara Schumann als emanzipierte Künstlerin beschrieben. Findet mithilfe des Internets heraus, was das Wort bedeutet:

<https://www.hanisauland.de/wissen/lexikon/grosses-lexikon/e/emanzipation.html#:~:text=Frauen%20werden%20eigenst%C3%A4ndig,und%20Politik%20mehr%20Rechte%20erhalten>

Jetzt wo ihr wisst, was das Wort bedeutet: Was glaubt ihr bedeutet das für Clara?

Gedankenaustausch

In dieser Kategorie finden Sie Methoden, die die Kinder zum Diskutieren anregen sollen. Dabei gibt es verschiedene Ansätze, wie ein Gedankenaustausch stattfinden kann. Die Kinder sollen dadurch lernen, sich mit Themen kritisch auseinanderzusetzen, ihre Meinung zu äußern und mit der Meinung anderer umzugehen. Aufgrund der Themenvielfalt kann diese Kategorie – dem jeweiligen Anspruchsniveau angemessen – ab dem Kindergartenalter eingesetzt werden.

Gedankenaustausch: Musik

Die Geschichte über Clara Schumann wird oft mit Musik unterlegt, die Clara selbst komponiert oder gespielt hat.

In Hörmedien werden oft Instrumente als Untermalung der Geschichte eingesetzt:

- Welche Instrumente kommen in der Geschichte vor? Kennt ihr ihre Bezeichnung?
- Überlegt gemeinsam, welche weiteren Instrumente ihr kennt.
- Welche davon gehören eurer Meinung nach zu einem Orchester? Und was genau ist eigentlich ein Orchester?
- Spielt jemand von euch selbst schon ein Instrument? Wie heißt es und wie wird es gespielt? Könnt ihr es einmal mitbringen und den anderen vorstellen?
- Sollte niemand von euch selbst ein Instrument spielen, könnt ihr sagen, welches ihr gerne lernen möchtet und was ihr bereits alles darüber wisst.
- Stellt euch dann alle in Gruppen auf, wie in einem Orchester (Erzieher*in sollte hierbei Hilfestellung geben). Macht nun, wenn möglich, die Instrumente nach. Wenn ihr welche aus Pappe o. ä. gebastelt bzw. eure eigenen Instrumente mitgebracht habt, könnt ihr diese in die Hand nehmen und somit die Aufstellung eines Orchesters simulieren. Die untenstehenden Links helfen dabei!

<https://klangkiste.wdr.de/#/>

<https://www.medienpaedagogik-praxis.de/2018/05/29/geraeuscheraetsel-mit-der-musik-app-keezyl/>

Gedankenaustausch und Weiterdenken

In dieser Kategorie finden Sie Methoden, die für eine Diskussion mit vorausgehender oder anschließender Recherche geeignet sind. Dabei sollen sich die Kinder kritisch mit verschiedenen Themen auseinandersetzen. Dadurch wird die Recherchekompetenz gefördert und die Kinder lernen, mit den gefundenen Informationen ihren eigenen Standpunkt zu vertreten. Diese Kategorie ist aufgrund der weiterführenden Recherche ab Klasse fünf zu empfehlen.

Gedankenaustausch und Weiterdenken: Musik

Clara Schumann war eine Virtuosin ihrer Zeit. Sie liebte Musik und komponierte selbst bereits in jungen Jahren viele Stücke. Lauscht der Musik im Hörmedium:

- Gefällt euch diese Musik? Warum oder warum nicht?
- Kennt ihr Clara Schumanns Musikstücke oder Stücke der anderen Musiker*innen, deren Musik im Hörbuch vorkommt?
- Welche Musiker*innen hat sie kennengelernt?
- Welche Stücke haben diese Musiker*innen veröffentlicht?
- Wie passt die Musik zu dem, was in der Geschichte passiert?
- Welche Stimmung oder Gefühle ruft diese Musik hervor?

Förderung von Fantasie

In dieser Kategorie finden Sie verschiedene Methoden, mit denen die Kinder selbst kreativ werden können. Mit unterschiedlichen Methoden, wie freies Schreiben und Musizieren, werden Fantasie und Erfindungsreichtum der Kinder angeregt. Diese Kategorie ist ab dem Grundschulalter zu empfehlen.

Förderung von Fantasie: Allgemein

*Anmerkungen für Betreuer*in: Diese Methode fördert nicht nur die Merkfähigkeit, sondern auch die Vorstellung innerer Bilder.*

Clara wird so berühmt, dass sie sogar für Fürst*innen und König*innen spielt und von allen verehrt wird. Es wird selbst eine Torte nach ihr benannt, „die Torte à la Wieck“.

Werdet kreativ und stellt euch vor, ihr würdet diese Torte backen. Wie würdet ihr sie gestalten? Welche Zutaten würdet ihr auswählen? Ist sie einstöckig oder mehrstöckig? Ihr habt die freie Auswahl!



Schreibt euer eigenes individuelles Tortenrezept und teilt es mit euren Freund*innen und Bekannten. Wenn ihr wollt, könnt ihr zusätzlich ein schönes Bild von eurer köstlichen Kreation dazu malen, um den anderen eure Vorstellung zu zeigen.

Fazit

Die Biografie der berühmten Clara Schumann wird mithilfe einer Erzählstimme vermittelt, die mit verschiedenen klassischen Musikstücken untermalt wird. Das Hörbuch meistert es, ihre Geschichte so schön darzulegen, dass das Gefühl erweckt wird, Clara selbst würde von ihrem Leben erzählen. Mit *Clara Schumann: Triumph in London* lernen die Zuhörer*innen das einzigartige Leben einer Pianistin kennen, die bereits in jungen Jahren mit vielen wichtigen Themen wie Musik, Ruhm, Liebe und Emanzipation konfrontiert wird. Vom musikalischen Wunderkind bis hin zur international gefeierten Konzertpianistin ist sie eine der wenigen Frauen des 19. Jahrhunderts, der Emanzipation von männlicher Vormundschaft und ein selbstbestimmtes Leben als freischaffende Künstlerin gelingen.



Bonus

Hörprobe auf der Verlagsseite:

[Hörprobe - Clara Schumann - Triumph in London](#)

Angaben zur Produktion

vom Verlag für Kinder ab 4 Jahren empfohlen

(das IfaK empfiehlt das Anhören für Kinder ab 9 Jahren)

Herausgeber: Bert Alexander Petzold

Umfang: 1 CD, ca. 46 min

Erscheinungsdatum: 21.09.2022

Sprecher*innen:	Antje Hamer
Text und Idee:	Bert Alexander Petzold
Illustrationen:	Lola Svetlova
Produktion:	Christoph Bette, mango studios
Regie:	Christoph Bette, Richard Braun
Musik:	Dorothea Craxton, Hedayet Djeddikar, Susanne Grützmann, Yoshiko Iwai, Eldar Nebolsin, Antonio Wit, Evelyne Dubourg, Jozef de Beenhouwer, James Judd, Konstanze Eickhorst, Gerard Schwarz, Francesco Nicolosi, Rodolfo Bonucci, Andrea Noferini, Friedrich Gulda, Stefan Vladoar, Christian Köhn, Silke-Thora Matthies, Sinfonieorchester der Nationalharmonie Warschau, Nationales Sinfonieorchester Neuseeland, Seattle Symphony Orchestra, Wiener Kammerorchester



Bibliographische Angaben

1 Audio-CD

Clara Schumann - Triumph in London. Eine Pianistin begeistert

15 Tracks, ca. 46 Minuten

Amor-Verlag, Leipzig 2022

ISBN: 978-3-98587-309-8

Preis: 12,00 Euro

Das „Hörmedium des Monats“ erscheint ebenfalls beim Institut für angewandte Kindermedienforschung (IfaK) der Hochschule der Medien, Stuttgart.

Zusammenfassung und didaktische Anregungen: Annalena Roskopf, Pauline Armbruster, Panavy Touch, Sorija Chap, Angelika Charubin und Clara Kümmerer

Redaktion: Volker Bernius (Fachbeirat Stiftung Zuhören)